

# **Protokoll der öffentlichen Sitzung des Nortorfer Seniorenrates vom 6. 10. 2022 im Haus der Vereine und Verbände**

## **Tagesordnung:**

### **Punkt 1:**

#### **Eröffnung, Begrüßung**

Vorsitzender Manfred Richter eröffnet die Sitzung um 9.37 Uhr. Der Seniorenrat ist vollständig bis auf Hannes Warter und Edith Schmidt. Nachrücker Jörg Möller wird dadurch ordentliches Mitglied. Anwesend ist ebenfalls Ehrenvorsitzende Jutta Kock, ab 10.05 Uhr kommen Robert Filipovic und Tine Rothhardt vom Stadtmarketing Nortorf dazu.

### **Punkt 2:**

#### **Seniorenfragestunde**

Keine Fragen.

### **Punkt 3:**

#### **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Seniorenrat ist beschlussfähig.

### **Punkt 4:**

#### **Genehmigung des Tagesordnung**

Als neuen Punkt 8 schlägt Vorsitzender Manfred Richter eine Diskussion über einen Antrag des Kinder- und Jugendbeirates Nortorf an die Stadt vor, in dem dieser die Installation elektronischer Hinweistafeln mit Anfahrzeiten und Zielorten am ZOB angeregt hat. Die folgenden Tagesordnungspunkte würden sich um einen Platz nach hinten verschieben. Die Tagesordnung wird mit dem zusätzlichen Punkt genehmigt.

### **Punkt 5:**

#### **Kenntnisnahme und Genehmigung des Protokolls vom 1. 9. 2022**

Das Protokoll wird genehmigt.

### **Punkt 6**

#### **Planung Sonderveranstaltungen**

Robert Filipovic berichtet über den „Winterzauber“, der zwischen dem 1. November und dem 15. Januar auf dem Marktplatz aufgebaut sein soll. Im geheizten Zelt soll es Speisen und Getränke geben, draußen eine Glühweinbude. Im Zelt sollen außerdem die Spiele der Fußball WM auf einem Fernseher gezeigt werden. Für Donnerstags ist regelmäßig ein Senientag geplant, mit Rabatt bei Speisen und Getränken für die älteren Nortorfer. Der Seniorenrat möchte an den Donnerstagnachmittagen ein Programm für Senioren organisieren: Möglich wären beispielsweise Bingospielen oder Kinovorführungen. Manfred Richter regt außerdem an, statt des in den vergangenen Jahren üblichen Busausfluges zum Gänseessen das Gänseessen diesmal im Winterzauber-Zelt abzuhalten – Essen von einem hiesigen Gastronomen und musikalisches Beiprogramm. Manfred Richter berichtet, dass die Stadt für den 26. November, 15 Uhr, einen Seniorennachmittag in der Mehrzweckhalle an der Bargstedter Straße plant. Für Unterhaltung sorgt der Karnevalsverein CC Stadtgarde Nortorf. Kaffee und Kuchen bezahlt die Stadt. Des Weiteren plant der Seniorenrat eine Zusammenarbeit mit dem Veranstaltungsort Kramer-Scheune. Vorgesehen sind drei Veranstaltungen im Jahr 2023, unter anderem am 19. 3. ein Vortrag von Ines Barber zum Thema „Demenz“. Sowohl die Beteiligung des Seniorenrates am Winterzauber als auch die Zusammenarbeit mit der Kramer-Scheune wird einstimmig beschlossen.

### **Punkt 7:**

#### **Besetzung der städtischen Arbeitsgruppe „Umgestaltung Spielplatz Stadtpark“**

Der Kinder- und Jugendbeirat hat angeregt, im Stadtpark einen Bewegungsparcours einzurichten, der sowohl Geräte für Kinder als auch für Erwachsene bieten soll. In der neuen Arbeitsgruppe sind Politiker aller Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung als auch Mitglieder des Kinder- und Jugendbeirates und des Seniorenrates vertreten. Für den 29. Oktober ist eine Begehung im Stadtpark angesetzt.

### **Punkt 8**

#### **Elektronische Hinweistafeln am ZOB**

Die vom Kinder- und Jugendbeirat vorgeschlagenen Hinweistafeln sollen den Nutzern des öffentlichen Personennahverkehrs bei der zurzeit oft schwierigen Orientierung an den Haltebuchten der Busse helfen. Der Seniorenrat beschließt einstimmig, diesen Antrag zu unterstützen.

## **Punkt 9**

### **Handy- und PC-Schulungen?**

Jörg Müller, Ursula Hergaden und Marianne Krise bilden eine Arbeitsgruppe, die Vorbereitungen treffen soll, um ab Anfang 2023 solche Schulungen anzubieten.

## **Punkt 10**

### **Berichte**

Vorsitzender Manfred Richter fordert die Mitglieder des Seniorenrates auf, Werbung für die Teilnahme an dem Bürgerentscheid über die zukünftige Aufgabenverteilung der Inland-Kliniken in Rendsburg und Eckernförde zu machen. Er sehe es als wichtig an, in dieser Angelegenheit ein möglichst breites Meinungsbild zu erhalten.

Richter berichtet aus dem städtischen Ausschuss für soziale und kulturelle Angelegenheiten, dass Nortorf mit zwei Ideen an dem Projekt KreisKultur teilnimmt: einem geschichtlich und kulturellen Stadtrundgang mit Informationen über QR-Codes und einer mobilen Mini-Bühne für Vorträge. Zum Stand der neuen Satzung für den Seniorenrat, erklärt Richter, dass Frau Albrecht von der Amtsverwaltung zurzeit noch die Vorgaben zum Wahlverfahren für den Seniorenrat als Briefwahl formuliert. Wenn sie damit fertig ist, wird der Entwurf für die Satzung dem Seniorenrat noch einmal zur Prüfung vorgelegt.

## **Punkt 11**

### **Sonstiges**

Keine Wortmeldungen

Die Sitzung endet um 12.50 Uhr

Protokoll verfasst von Achim Dröge